

PROTOKOLL

über die 10. Sitzung des Rates der Gemeinde Reppenstedt

am Donnerstag, 19. Juni 2025

im Sitzungssaal des Rathauses in Reppenstedt, Dachtmisser Straße 1
Beginn: 19:30 Uhr

Gast/Gäste

Herr

R i e k m a n n

NSGB

von der Verwaltung

Steffen

G ä r t n e r

Sabrina

H a r m s

zugleich als Schriftführerin

Leitung: Bürgermeister(in)

Christian

P u r p s

anwesende Ratsmitglieder

Cornelia

B o n i n

Dr. Hinrich

B o n i n

Hendrik

C o r d e s

Holger

D i r k s

Karoline

F e l d m a n n

Oliver

G l o d z e i

Volker

G ü l d e n p f e n n i g

Anikó

H a u c h

Jürgen

H e s s e

Annette

H o f f m a n n

Ute

K l i n g e n b e r g

David

K o r t i n g

Ute

L e h m a n n

Susanne

M e y e r - W i t t e

Britta

N i c k l a u s

Karen

R a b b e

Arne

T o p p

Johannes

U l i c z k a

Joachim

W i t t e

es fehlte(n)

Frank

G e h r k e

Tagesordnung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Beschlussfassung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung
- 4 Genehmigung des Protokolls über die 9. Sitzung des Gemeinderates am 12.12.2024
- 5 Bericht des Gemeindedirektors über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses und wichtige Angelegenheiten der Verwaltung
- 6 Einwohnerfragestunde (bei Bedarf)
- 7 Wahlleitung für die Kommunalwahl 2026
- 8 Sanierungsgebiet Gemeinde Reppenstedt
Hier: Kostenfinanzierungsplan 2025
- 9 Sanierungsgebiet Reppenstedt
- Fortschreibung des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK)
- 10 Behandlung von Anfragen und Anregungen
- 11 Schließung der Sitzung

Punkt 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Purps eröffnet um 19:34 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Anschließend wird Ratsmitglied Klingenberg von Herrn Riekmann (NSGB) für ihre 20-jährige Mitgliedschaft im Rat der Gemeinde Reppenstedt geehrt.

Punkt 2

Feststellung der Tagesordnung

Beschluss:

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	20	0	0

Punkt 3

Beschlussfassung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Beschluss:

Alle Tagesordnungspunkte werden in öffentlicher Sitzung behandelt.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	20	0	0

Punkt 4

Genehmigung des Protokolls über die 9. Sitzung des Gemeinderates am 12.12.2024

Beschluss:

Das Protokoll wird genehmigt.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	18	0	2

Punkt 5

Bericht des Gemeindedirektors über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses und wichtige Angelegenheiten der Verwaltung

Gemeindedirektor Gärtner teilt mit, dass das Projekt für den Radweg nach Dachtmissen mit Mitteln aus dem Programm Stadt und Land gefördert werden wird. Hier sind Fördermittel in Höhe von bis zu 900.000,00 € zu erwarten.

Des Weiteren berichtet er, dass die Baustelle entlang der Landesstraße nun so weit fortgeschritten ist, dass der Böhmsholzer Weg bis zu ca. 4 Wochen gesperrt sein wird. Das Gewerbegebiet ist über die Straße „Am Eulenbusch“ erreichbar. Hinzu kommt, dass ab dem 07.07.2025 eine Vollsperrung für ca. 1 Woche vom Hasenwinkler Weg bis kurz vor die Kreuzung Wiesenweg erfolgen wird, damit die Fahrbahn- und Deckensanierung durchgeführt werden kann. Die Geschäfte sind weiterhin erreichbar. Dadurch werden dann die Überfahrungen der Querungsbereiche für die Radfahrer auch wieder angenehmer sein.

Ratsmitglied Güldenpfennig weist darauf hin, dass der Übergang vom Querungsbereich auf den Radweg mit einem 1 cm-Bordstein hergestellt wurde. Er bittet darum, hier Abhilfe zu schaffen.

Gemeindedirektor Gärtner teilt mit, dass 1 cm dem Standard entspricht. Er wird es jedoch noch einmal ansprechen, diese Stellen noch einmal abzurütteln.

Ratsmitglied Hesse erkundigt sich, ob die Querungsbereiche zukünftig noch markiert werden.

Gemeindedirektor Gärtner erklärt, dass voraussichtlich alles in einem Zuge markiert werden wird, sobald der gesamte Radweg entlang der Landesstraße fertiggestellt wurde.

Punkt 6

Einwohnerfragestunde (bei Bedarf)

Es werden keine Fragen gestellt.

Punkt 7
Wahlleitung für die Kommunalwahl 2026

Beschluss:

Von der Möglichkeit des § 9 Abs. 3 Nr. 3 NKWG wird Gebrauch gemacht. Herr Dietmar Meyer wird zum Gemeindevorstand und Herr Holger Schölzel zum stellvertretenden Gemeindevorstand berufen.

Abstimmung:	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	20	0	0

Punkt 8
Sanierungsgebiet Gemeinde Reppenstedt
Hier: Kostenfinanzierungsplan 2025

Frau Harms leitet in den Tagesordnungspunkt ein und teilt mit, dass der Anlass für die Fortschreibung des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes darin begründet ist, dass der Kostenfinanzierungsplan ebenfalls fortgeschrieben wurde. Beides ist eine förderrechtlich erforderliche Dokumentation des Einsatzes der Mittel. In dieser Fortschreibung wurde das ursprüngliche ISEK an die Grundlage der Kosten- und Finanzierungsplanung angepasst, damit die Kostenfinanzierung genehmigt werden kann.

Das Städtebauförderungsprogramm läuft noch bis ca. 2035.

Hinweis der Verwaltung:

Mit der Sitzungsvorlage wurde der Kostenfinanzierungsplan mit Stand vom 16.04.2025 versandt. Es hätte jedoch der Plan mit Stand vom 28.04.2025 sein müssen. In der Anlage ist nun der Kostenfinanzierungsplan vom 28.04.2025 zu finden. Der einzige Unterschied liegt darin, dass der Spielplatz „An der Landwehr“ von der Position 3.2 Gemeinbedarfs- und Folgeeinrichtungen zu der Position 2.5 Erschließungsanlagen verschoben wurde. Sämtliche Kosten sind gleichgeblieben.

Beschluss:

Der Kostenfinanzierungsplan mit Stand 28.04.2025 wird beschlossen und die Verwaltung wird beauftragt, den Kostenfinanzierungsplan beim Amt für regionale Landesentwicklung zur Genehmigung einzureichen.

Abstimmung:	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	20	0	0

Punkt 9
Sanierungsgebiet Reppenstedt
- Fortschreibung des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK)

Gemeindedirektor Gärtner teilt mit, dass ihn zu diesem Tagesordnungspunkt Rückfragen erreicht haben, worum es sich bei dem sogenannten Rathausgarten handelt.

Bei dem Rathausgarten handelt es sich um die Fläche südlich des Rathauses. Der Rathausplatz ist die Fläche nördlich des Rathauses, wo früher die Parkplätze waren. Die Formulierung wird dahingehend geändert werden, dass der Spielplatz am Rathausgarten genannt werden wird.

Gemeindedirektor Gärtner macht deutlich, dass es sich bei der Fortschreibung des ISEK darum handelt, dass neuere Maßnahmen im ursprünglichen ISEK nicht enthalten sind und jetzt ergänzt werden müssen, damit die Kostenfinanzierung genehmigt werden kann und künftige Projekte umgesetzt werden können.

Beschluss:

Die Fortschreibung des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes wird beschlossen

Abstimmung:	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	20	0	0

Punkt 10
Behandlung von Anfragen und Anregungen

Ratsmitglied Witte teilt mit, dass es am Radweg L216 Ecke Schlesienstraße häufig zu Beinahe-Unfällen kommt, da die Radfahrer von der Straße noch auf dem Gehweg der Schlesienstraße fahren, um dann auf den Radweg der Landesstraße einzubiegen.

Gemeindedirektor Gärtner teilt mit, dass er davon ausgeht, dass derzeit der Verkehr noch höher ist, da die Umleitung aufgrund der Bauarbeiten noch besteht. Er wird dieses Thema jedoch zur nächsten Baubesprechung mitnehmen, ob hier eine Lösung gefunden werden kann, kann man jedoch noch nicht sagen.

Ratsmitglied Klingenberg erkundigt sich, ob am Schnellenberger Weg für die Radfahrer ebenfalls noch eine Radfahrfurcht markiert werden wird, damit die Autos weit entfernt von der Straße anhalten und die Radfahrer noch queren können.

Dem stimmt Gemeindedirektor Gärtner zu.

Ratsmitglied Glodzei empfiehlt, im nächsten Bau-, Umwelt-, Mobilitäts- und Planungsausschuss nach den Ferien den Tagesordnungspunkt zur „Radwegeführung entlang der L 216 zur Aufdeckung von Problemstellen entlang des Radweges“ zu besprechen.

Ratsmitglied Dr. Bonin macht deutlich, dass, auch wenn es noch letzte Problemstellen entlang des Radweges gibt, sich die Gemeinde Reppenstedt aus seiner Sicht als radfahrerfreundlichste Kommune im Landkreis entwickelt hat, da sie so viele Radwege in kürzester Zeit gebaut hat und gerade für den Schülerverkehr hier Vorreiter ist.

Punkt 11

Schließung der Sitzung

Bürgermeister Purps schließt um 20:02 Uhr die Sitzung.

gez.
Christian Purps
Bürgermeister

gez.
Steffen Gärtner
Gemeindedirektor

gez.
Sabrina Harms
Schriftführerin